

## **Elternbrief 4**

Liebe Eltern,

wir möchten Sie heute gern über Aktivitäten und Neuigkeiten aus Ihrer ESK informieren.

### **1. Aufsichten und Sicherheit**

Ab Sonntag, dem 01.11.2015, werden alle Klassenräume am Stundenende durch die unterrichtende Lehrkraft abgeschlossen, zu Stundenbeginn wieder geöffnet. Die gültige Hausordnungsregel „alle SchülerInnen verlassen zur Pause das Gebäude“ kann hoffentlich so leichter umgesetzt werden. Neben unseren Aufsichten im Außenbereich haben wir auch Aufsichten in den Gebäuden, die herumgehen und dafür sorgen, dass Kinder sich nicht unerlaubt dort aufhalten.

Toiletten stehen im Außenbereich (Cafeteria, Basketballplatz) in ausreichender Anzahl zur Verfügung und werden ebenfalls kontrolliert.

Bitte unterstützen Sie uns dabei, dass Ihre Kinder wirklich in der Pause raus gehen, indem Sie mit Ihrem Kind reden und verdeutlichen, wie wichtig Supervision und das Befolgen von Regeln ist. Zuwiderhandlungen ziehen sofort eine Missbilligung nach sich!

### **2. Vergleichsarbeiten**

In der Grundschule und Sekundarstufe werden viele Arbeiten parallel geschrieben. Aus organisatorischen und pädagogischen Gründen ist dies aber kein durchgängiges Prinzip. Unsere Lehrkräfte haben das Recht, Arbeiten auch individuell an die Lernsituation in ihrer Klasse anzupassen. Selbstverständlich können Unterrichtsthemen auch in verschiedener Reihenfolge in den Klassen eines Jahrganges behandelt werden, dies liegt immer in der Entscheidung des unterrichtenden Kollegen. Wir haben ausreichend Vergleichsarbeiten in unser Schuljahr eingebaut, um die Leistungsstärke einzelner Klassen feststellen zu können. Grundsätzlich gilt aber das Prinzip: jedes Kind wird als Individuum gesehen, mit seinen ganz persönlichen Stärken und Schwächen. Dies ist ein Grund, warum wir auch mit vielen Assistenzstunden arbeiten, um evt. Defizite bei Einzelnen ausgleichen zu können.

### **3. Projekte an der ESK**

Durch Initiative des Elternbeirates werden wir in Kooperation mit Wellsprings nicht nur in den Weihnachtsferien ein Camp auf dem Schulgelände anbieten können (nähere Infos folgen demnächst direkt durch Wellsprings), sondern auch ein Leadership-Programm in der Mittelstufe (ausgewählte Klassen in Jahrgang 8/9). Das Projekt „Habitudes“ ist sehr erfolgreich schon in vielen Ländern an Schulen eingesetzt worden. Sie werden nähere Informationen dazu über Ihre Klassenlehrer erhalten.

### **4. Wir helfen dem Children Cancer Hospital 57357**

Gern veröffentlichen wir an dieser Stelle einen Aufruf unseres Elternbeirates:

Anerkante Deutsche Auslandsschule  
„In Kooperation zwischen dem Elternbeirat und der Schulleitung der Europa-Schule Kairo starten wir demnächst eine Kampagne zwecks Geldspendensammlung in Zusammenarbeit mit der Schule, den Eltern und den Lehrern für den Aufbau einer Knochenmarktransplantationsstelle in der Kinderkrebssklinik 57357.

#### Ziele der Kampagne:

Diese hat 2 Arten von Zielen:

- Pädagogische:
  - Vermittlung des Prinzips der Gemeinschaftsbeteiligung, um eine zivilbewusste Gesellschaft aufzubauen.
  - Aufklärung über die Krankheit und Vermeidungsmöglichkeiten.
  - Erklärung der Rolle einer solchen medizinischen Einrichtung, die ihr ganzes Konzept auf Spenden aufbaut und ihre Dienstleistungen kostenlos anbietet.
  - Erziehung unserer Kinder Gutes zu tun und anderen zu helfen, insbesondere kranken Menschen.
  - Dass unsere Kinder den Wert der Bildung, der Gesundheit, der Solidarität und der positiven Teilnahme erkennen.
  - Dass unsere Kinder auch erkennen, wie wichtig ihre Rolle ist und dass sie sich für ihre eigene Gesundheit und Sicherheit verantwortlich fühlen.
- Gesellschaftliche:
  - Die Einrichtung einer kompletten Knochenmarktransplantationsstelle von insgesamt 9 benötigten Stellen, um die Heilungsrate kranker Kinder zu erhöhen und die Behandlungsdauer zu verkürzen und dadurch viele Kinder zu retten.  
Gesamtbetrag der Kampagne: LE 600,000 (Kosten für ein Bett oder eine Knochenmarktransplantationsstelle)

#### Dauer der Kampagne:

Ab dem Datum dieses Schreiben bis zum Ende der ersten Woche des heiligen Monats Ramadan.

#### Plan der Kampagne:

1. Workshops zur Vermeidung dieser bösartigen Krankheit (Eltern können, falls interessiert, daran teilnehmen). Diese Workshops werden in verschiedene Altersgruppen eingeteilt, um besseres Verständnis zu gewährleisten.
2. Krankenhausbesuche, um das Gebäude zu kennen sowie Überreichung von Geschenken an die kranken Kinder nach Wünschen der einzelnen Gruppen.
3. Dreharbeiten einer TV-Werbung, mit Auftritt der beteiligten Schüler, Eltern oder Lehrer (wird zu der Zeit entschieden).
4. Organisation einer großen Feier im Theater des Krankenhauses mit Puppenshow und anderen Vorführungen in Anwesenheit von interessierten Schülern und Lehrern. Nähere Details werden bekannt gegeben zum Ende der Kampagne, oder wenn der gewünschte Betrag vollständig ist.

#### Koordinatoren der Kampagne:

Fr. Samah Ahmed und Fr. Hanan Sabry (Eltern ESK)

### Wie sammeln wir die Spenden?

In der Schule werden wöchentlich Schilder hängen, die den gesammelten Gesamtbetrag zeigen.

Die KEV jeder Klasse von interessierten Eltern sammeln die Spenden ein und erstellen eine Liste mit den Namen und den eingegangenen Summenen.

Die Kinderkrebsklinik 57357 stellt uns eine offizielle Quittung aus und eine Kopie davon wird den Kampagnenkoordinatoren ausgehändigt.

Falls Eltern Interesse haben, dürfen sie auch ihre Spenden in einem geschlossenen Umschlag mit Namen und Klasse im Sekretariat der Schule abgeben. Dieses wird an die Krankenhausvertreter gegen Quittung geliefert.

Die Krankenhausvertreter werden ein- oder zweimal monatlich zur Schule kommen, damit sie die Quittungen abliefern. (Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben).

Wir hoffen auf den kompletten Aufbau einer Knochenmarktransplantationsstelle!

Eine Möglichkeit wäre z.B, dass jeder Schüler den Betrag von LE 100,- für einen Zeitraum von 6 Monaten spendet. In diesem Fall werden wir die gesamte Summe LE 600,000,- sammeln können.

### **5. Zusammenarbeit Eltern – Schule**

Wie auf dem ersten Meeting des neu gewählten Elternbeirates bereits besprochen, wird der Elternbeirat zukünftig auch ein Mitglied in die Steuergruppe der ESK entsenden. Dieses Gremium besteht aus 9 Lehrkräften, Schüler- und Elternbeiratsvertretern und hat als Hauptaufgabe, die Schulleitung hinsichtlich der Entwicklungsschwerpunkte der pädagogischen Arbeit zu beraten. Sie „steuert“ damit den Prozess der Schulentwicklung im Sinne eines Qualitätsmanagements.

Auch zu Vorstandssitzungen wird die Vorsitzende des Elternbeirats zukünftig mit beratender Stimme eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

*Dagmar Weber*

Kairo, 28.10.2015